

# informieren & alarmieren



Neue SMS-Funktion bei exsila®  
«Lass dich per SMS informieren.»



Swissmill alarmiert mit Portallösung:  
«Eine Last weniger auf unseren Schultern.»

# Zukunftslösungen



Liebe Leserin, lieber Leser

Steht bei Ihnen der Ersatz der Faxlösung an? Möchten Sie die Möglichkeiten der Kommunikation per SMS nutzen? Oder müssen Sie einen neuen Alarmserver anschaffen?

Dann erlaube ich mir, Sie in dieser Ausgabe von «informieren & alarmieren» auf die neuen und preiswerten Möglichkeiten einer Portallösung aufmerksam zu machen.

Durch die Nutzung einer ausgelagerten Lösung können Sie sich auf die tägliche Arbeit konzentrieren, während wir uns um den sicheren Betrieb und die Weiterentwicklung der Lösungen kümmern.

Schützen Sie sich in wirtschaftlich schwierigen Zeiten vor hohen Investitionen. Entscheiden Sie sich für flexible Lösungen, welche Sie jederzeit veränderten Gegebenheiten anpassen können.

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an unter +41 44 787 30 70.

Heinz Wehrli  
CFO Dolphin Systems AG

## Inhalt

<b>Portallösung: sicher &amp; wirtschaftlich</b>	4
Betrieb und Entwicklung durch Fachpersonen	
<b>eCall™ sms &amp; fax portal - seit 1999</b>	5
Portallösungen haben sich in der Praxis bereits bewährt	
<b>Beispiel einer IT-Alarmierung</b>	8
Systemmeldung erreicht Supportteam per SMS	
<b>Swissmill alarmiert mit Portallösung</b>	10
«Eine Last weniger auf unseren Schultern»	

## Impressum

<b>Redaktion</b>	Dolphin Systems AG Samstagernstrasse 45 CH-8832 Wollerau
<b>Auflage</b>	20'000 Exemplare

## Wirtschaftskrise öffnet Augen

### Kosten einsparen durch ernsthaftes Prüfen von Alternativen

Solange alles seinen alltäglichen Lauf nimmt, wird meist kein Grund für Veränderungen gesehen und die Prüfung von Alternativen vernachlässigt. Erst ein Ereignis mit Schäden zwingt zum Handeln. Die aktuelle Wirtschaftskrise wirkt wie ein solches Ereignis und lässt viele Unternehmen ihre Investitionen und Betriebskosten kritisch prüfen. Dies ist die Stunde für clevere Alternativlösungen.

Im Bereich von SMS-, Fax- und Telefonieanwendungen ist die Nutzung einer «Portallösung» die neue Alternative. Eine «Portallösung» ist eine zentral betriebene Soft- & Hardwarelösung, welche von verschiedenen Kunden gemeinsam genutzt wird. Die Bedienung erfolgt

bequem über einen gängigen Internetbrowser. Die Verantwortung für den reibungslosen Betrieb und die laufende Weiterentwicklung liegt nicht beim Kunden, sondern ausschliesslich bei den Fachleuten des Portals.

Da das «Portal» von mehreren Kunden gemeinsam und gleichzeitig genutzt wird, ist die Sicherheit sehr hoch. Denn diese Tatsache verlangt, dass die Systeme jederzeit auf einem hohen Niveau zur Verfügung stehen müssen. Die gemeinsame Nutzung der Lösungen hat noch weitere Vorteile: Die Kosten werden geteilt und die Innovation angetrieben. Neuerungen stehen immer allen Kunden zur Verfügung.

## Neue SMS-Funktion bei exsila®

«Tauschen statt kaufen» ist das Motto von exsila®, der führenden Schweizer Tausch-Community. Sie erlaubt den Mitgliedern nicht nur Artikel zu teilen, sondern die Freude am Tauschen neu zu entdecken.

In Zusammenarbeit mit Dolphin Systems werden jetzt auch SMS-Funktionen angeboten:

Lass dich per SMS über DVD's informieren, welche du versenden musst. Trage dazu unter "Einstellungen" deine Handynummer ein. Sende "START EXSILA" per SMS an die Nummer 963, um den Dienst zu starten. Sende "STOP EXSILA", um den Dienst zu stoppen. Jede empfangene SMS kostet 20 Rappen.

Erst seit ein paar Wochen online und schon verwenden viele hundert Exsilaner regelmässig die neuen SMS-Funktionen.

Besuchen Sie [www.exsila.ch](http://www.exsila.ch)

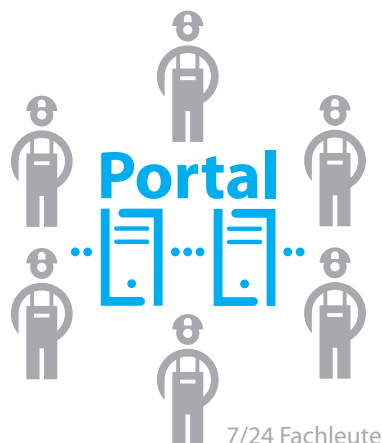


*Exsila Gründer Rouven Küng und Reto Bütler, zwei Unternehmer und Spezialisten auf dem Gebiet von innovativen Internetprojekten.*

## Portallösung: sicher & wirtschaftlich Betrieb und Entwicklung durch Fachpersonen

### Die Portallösung (ausgelagerter Service)

Fachpersonen kümmern sich um den Betrieb und die Weiterentwicklung der Gesamtlösung.



Eine professionelle Portallösung ist eine zentral betriebene Soft- & Hardwarelösung, welche von verschiedenen Kunden gemeinsam genutzt wird. Die Verantwortung für den reibungslosen Betrieb, die laufende Weiterentwicklung der Gesamtlösung und die optimale Anbindung an alle Kommunikationswege ist **Sache des Portalbetreibers**. Der Kunde bezieht soviel Leistung wie er benötigt.

Da das Portal rund um die Uhr von mehreren Kunden gemeinsam und gleichzeitig genutzt wird, sind die **Sicherheit und die Leistungskapazität sehr hoch**. Statt nur ein SMS oder ein Anruf pro Minute können gleich mehrere 100 miteinander ausgeführt werden. Eine **schnelle und gezielte Krisenkommunikation** verhindert Schäden und damit verbundene Kosten.

### Der Alleingang (eigenes System)

Irgendjemand betreut nebenbei die Insellösung, welche einsam in einem Kellerraum steht.



Ferien, abwesend, krank, Unternehmen verlassen, etc.



Lokale Lösung

Der Alleingang beginnt mit **hohen Investitionen** und langfristigen Verpflichtungen. Hardware, Software und alle notwendigen Anbindungen für die Kommunikation müssen beschafft und in Betrieb genommen werden.

Anschliessend stellt sich das Problem, wer für die Betreuung des Systems zuständig sein soll. Es erfolgt die Schulung einer Person im Unternehmen. Da das Erlernte nur sehr selten angewendet wird, ist das erworbene **Wissen schon bald verloren**. Im Ernstfall tritt diese Tatsache dann meist zu Tage.

Weitere Nachteile sind die **Ortsabhängigkeit, fehlende Leitungskapazität, ungenügende Überwachung**, fehlende Redundanz und **nicht kalkulierbare Nebenkosten**.

## SMS-Antwort für Direct-Mailings!

Es gibt jetzt eine neue, direkte, schnelle und einfache Antwortmöglichkeit für jede Art von Mailings: **963™ SMS-Response**

Drucken Sie in Ihrem nächsten Serien-Mailing den «SMS-Response-Code» ab und schon können Ihre Empfänger einfach und schnell per SMS Unterlagen, Muster, etc. bestellen. **Informationen: [www.963.ch](http://www.963.ch)**



963™ SMS-Response

## eCall™ sms & fax-portal - seit 1999

### Portallösungen haben sich in der Praxis bestens bewährt

eCall™ war im Jahre 1999 die erste Schweizer Online-Portallösung für den Versand von SMS und Pagermeldungen. Bis zu diesem Zeitpunkt war der Versand nur über eine spezielle Software und ein zusätzliches Modem möglich.

Die neue Alternative fand schnell eine sehr grosse Fangemeinde. Denn nun musste keine Software und kein Modem mehr gekauft und installiert werden. Ein normaler Internetanschluss genügte.

Die Portallösung eCall™ wurde in den vergangenen 10 Jahren laufend weiterentwickelt. Nebst dem Versand von SMS-Meldungen wurde auch

deren Empfang ermöglicht. Es folgte der Ausbau auf die Bereiche Faxversand und Faxempfang. Auch kamen verschiedene Schnittstellen für die direkte Anbindung via E-Mail, TCP/IP, HTTP und Webservice dazu. Von der Erfahrung der vergangenen 10 Jahre profitieren die Kunden in Form einer extrem hohen Systemverfügbarkeit und den vielen Weiterentwicklungen.

#### Kostenlos testen

Wer die Möglichkeiten von eCall™ sms & fax-portal praktisch testen möchte, kann dies kostenlos und ohne jede Verpflichtung tun:

[www.ecall.ch](http://www.ecall.ch)

## SMS&WIN

Gewinnen Sie  
**5 x 100.-**

in Reka-Checks

#### Wettbewerbsfrage

Seit wievielen Jahren ist das erste Schweizer SMS- und Fax-Portal eCall™ online?  
**3 Jahre, 10 Jahre oder 75 Jahre?**

Senden Sie jetzt Ihre Antwort per SMS mit «**ecall 3**», «**ecall 10**» oder «**ecall 75**» an die Nummer **963** (CHF 0.40/SMS)

Keine Korrespondenz. Rechtsweg ausgeschlossen. Keine Barauszahlung der Preise. Die Gewinner werden direkt benachrichtigt.



**reka:**

Möchten Sie einen eigenen SMS-Wettbewerb durchführen? Dolphin Systems bietet Ihnen das notwendige Wissen und als Werkzeug ein einfach zu bedienendes Portal. Weitere Informationen: [www.dolphin.ch](http://www.dolphin.ch) oder Telefon +41 44 787 30 70.

## SMS weiter- und umleiten

### Ein einfaches Anwendungsbeispiel



*SMS ab Mobiltelefonen oder GSM-Modulen (weltweit möglich)*

*Eigene Empfangsnummer auf eCall™ gemietet*

*Empfang per E-Mail oder eine andere Schnittstelle*

Eine eigene, schnelle und zuverlässige Schweizer SMS-Empfangsnummer, auch virtuelle Nummer genannt, erlaubt den direkten Empfang von SMS-Meldungen per Internet, E-Mail oder eine andere Schnittstelle. Damit werden die Tore für eine Vielzahl von interessanten «Mensch zu Maschine» oder

«Maschine zu Maschine» Anwendungen weit geöffnet. Die SMS-Empfangsnummer ersetzt den störungsanfälligen, teuren Betrieb von eigenen GSM-Empfangsmodulen und erlaubt einen höheren Datendurchsatz.

Informationen unter [www.eCall.ch](http://www.eCall.ch)

## Auch abseits sicher erreichbar sein

### Der Pager mit GSM-Rückmeldung

Wollen Sie auch im Keller, oder bei schlechter Mobile-Abdeckung erreichbar sein? Ein vom Mobile unabhängiges, robustes und fehlertolerantes Alarmierungsgerät? Warum nicht einen modernen Pager mit Rückkanal einsetzen? Der Schweizer Qualitäts-Pager von Swissphone stellt auch Ihre Alarmierung auf sichere Füße.



Das Gerät wird in zwei verschiedenen Varianten angeboten. Mit GSM- bzw. GPRS-Rückmeldung und mit zusätzlicher GPS-Ortung.

#### **Einfache Bedienung**

Einer der wesentlichen Vorteile des Pagers ist die lange Laufzeit von bis zu 4 Monaten im ECO-Modus (RES.Q mit Rückkanal 200h) und die sehr einfache Bedienung. Die Alarmierung erfolgt über das Pagernetz auch innerhalb von Gebäuden oder im Keller.

#### **Deutliche Alarmierung**

Ein Pager ist sehr robust und alarmiert zuverlässig mit sehr hoher Lautstärke.

#### **Hersteller**

Swissphone Telecom AG  
[www.swissphone.ch](http://www.swissphone.ch)

## Faxe per E-Mail versenden

### Text oder Dokument per E-Mail an ein Faxgerät senden

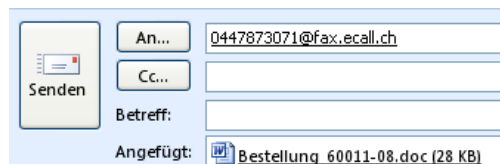
Das eCall™ fax-portal ermöglicht das Senden und Empfangen von Faxen ohne Faxgerät oder Faxsoftware: einfach per E-Mail.

Der Inhalt des Faxes wird als Text direkt im E-Mail erfasst oder es kann ein bestehendes Dokument (Word, PDF, etc.) als Anhang mitgesendet werden. Der Inhalt des E-Mails und / oder der Anhang wird dann als Fax übermittelt.

Auch der Empfang von Faxmeldungen ist möglich. Dafür wird eine eCall™ Faxnummer gemietet. Diese Nummer wird direkt den Kunden kommuniziert oder es wird eine bestehende Faxnummer darauf umgeleitet. Das eCall™ fax-portal sendet alle eingehenden Faxe als E-Mail (PDF-Dokument) an die gewünschte E-Mail Adresse.

Wenn Sie ein eCall Konto besitzen und die Absender E-Mail Adresse auf Ihrem Konto freigegeben haben, können Sie Faxe wie folgt versenden:

- E-Mail Programm öffnen
- [Faxnummer]@fax.ecall.ch als E-Mail Adresse eingeben (siehe Bild)
- Text schreiben oder Dokument (Word, PDF, etc.) anfügen.
- «Senden»




Informationen unter [www.eCall.ch](http://www.eCall.ch)

## lista office - ohne Faxgerät faxen

*Der Fax wird seit Jahren «totgesagt» und lebt immer noch. Diese Tatsache stellt Unternehmen vor die Frage: Wie weiter mit dem Fax?*

Die Anzahl der ein- und ausgehenden Faxmeldungen sinkt laufend. Eine Investition in Faxgeräte, Faxsoftware und Faxlinien ist deshalb mehr als fraglich. Doch ganz auf den Fax verzichten kann kein Unternehmen. Eine Lösung bietet in diesem Fall die Fax-Portallösung eCall™. Keine Investitionen - einfach mitnutzen.

**lista office** hat sich für diesen Weg entschieden. Faxe werden heute direkt über das eCall™ fax-portal versendet. Die Anbindung erfolgte einfach per E-Mail und verursachte somit keine Investitionskosten.

Besuchen Sie [www.lista-office.com](http://www.lista-office.com)



lista office QUB Schrankwandsystem

## Beispiel einer IT-Alarmierung

### Systemmeldung erreicht Supportteam per SMS

Eine Alarmmeldung muss zum richtigen Zeitpunkt bei der richtigen Person ankommen, ansonsten ist sie wertlos und Schäden können entstehen. Viele IT-Systeme können jedoch Fehlermeldungen nur per E-Mail ausgeben, so dass ausserhalb der Arbeitszeit niemand etwas mitbekommt. Dieses Risiko muss nicht sein, wie das nachfolgende Beispiel zeigt.



#### Anforderungen an den Alarmablauf

1. Nur Fehlermeldungen mit dem Betreff «critical» sollen übermittelt werden.
2. Tritt die Fehlermeldung innert 60 Minuten mehrmals auf, soll nur einmal Alarm ausgelöst werden.
3. Reagiert der Mitarbeiter A nicht, soll der Alarm nach 5 Minuten an den Mitarbeiter B und nach weiteren 5 Minuten an den Mitarbeiter C weitergegeben werden.
4. Die Alarmmeldung soll während den Arbeitszeiten als E-Mail, ansonsten per SMS mit Weckanruf übermittelt werden.

#### Ausgangslage

- Das IT-System A ist in der Lage, Fehlermeldungen als E-Mail zu versenden.
- Abhängig vom Fehler wird dem E-Mail im Betreff ein spezieller Begriff mitgegeben. Beispielsweise: «System performance is critical»

#### Umsetzung mit dem sikado™ alarm-portal

Das Screenshot zeigt die Konfiguration des Alarmportals in zwei Schritten:

**1. Allgemeine Einstellungen**

Allgemeine Einstellungen

Name: System A

Bemerkungen: Alarmauslösung wenn E-Mail von System A mit Text "System performance is critical" eintrifft.

**2. Alarmeingang**

Alarmgeber

E-Mail

SMS

Filter

Feld	Vergleich	Vergleich mit
Fn	Ist gleich	241180 alarm-test-sikado.net
Und Von	Ist gleich	systema@meinekleinefirma.ch
Und Betreff	Ist gleich	"critical"

Neu

Um die im Beispiel definierten Anforderungen einfach und schnell umzusetzen, bietet sich die Lösung **sikado™ team-alarm plus** an. Nach dem Erstellen eines eigenen Kontos auf dem sikado™ alarm-portal kann der erste Alarmplan direkt online erfasst werden. Die einfache

Oberfläche führt Schritt für Schritt zum Ziel. Der Multifilter im Alarmeingang erlaubt es Fehlalarme zu verhindern und je nach Meldungseingang einen bestimmten Alarmplan anzusteuern. In diesem Beispiel prüfen wir die Absender E-Mail Adresse und den Inhalt der



Betreffzeile. Nur wenn diese das Wort «critical» enthält, soll ein Alarm ausgelöst werden. Mit der Zeitsteuerung kann ein Alarmplan zu bestimmten Zeiten aktiviert bzw. deaktiviert werden. Ebenfalls stehen eine Alarmunterdrückung und weitere Funktionen zur Verfügung.

Im 4. Schritt werden die zu alarmierenden Personen bzw. deren Geräte erfasst. In einer Staffel können verschiedene Geräte erfasst werden. In diesem Beispiel erhält Mitarbeiter

Thomas gleichzeitig ein E-Mail und ein SMS mit Weckanruf. Quittiert Thomas nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit, geht der Alarm an die 2. Staffel und Martin erhält ein SMS mit Weckanruf. Quittiert Martin den Alarm, wird keine weitere Person alarmiert. Ob beim Alarm nur eine oder mehrere Personen quittieren müssen, kann frei definiert werden.

Sie können **sikado™ team-alarm** 30 Tage kostenlos kennenlernen: [www.sikado.ch](http://www.sikado.ch).

## webland.ch - 24/7/365 Alarmierung

Martin Felber, Webland AG, sagt über das sikado™ alarm-portal: «WEBLAND.CH ist ein führender Schweizer ISP, spezialisiert auf Webhosting Dienstleistungen. Das A & O unserer Dienstleistung ist die hohe Erreichbarkeit unserer Serverinfrastruktur. Um im Störfalle schnell handeln zu können, sind wir auf ein 24/7/365 Alarmierungssystem angewiesen. Das sikado™ alarm-portal von Dolphin ermöglicht durch zuverlässige Alarmierung per SMS ein rasches Eingreifen unserer Pikett-Mitarbeiter und führt dadurch zu einer schnellen Problemlösung.»

Besuchen Sie [www.webland.ch](http://www.webland.ch)



# Swissmill alarmiert mit Portallösung

## «Eine Last weniger auf unseren Schultern»

Mitten in der Stadt Zürich, am Ufer der Limmat, steht die führende Schweizer Getreidemühle Swissmill. Im letzten Herbst wurde der Alarmserver vor Ort abgeschaltet und die Alarmierung auf das sikado™ alarmportal ausgelagert. Raimund Eigenmann (Sicherheit) und Luca Fraccalvieri (Unterhalt) beantworten Fragen zur Lösungswahl und den ersten Erfahrungen.

### Welche Arten von Warn- und Alarmmeldungen gibt es bei der Swissmill?

*Raimund Eigenmann:* Wir haben sehr verschiedene Alarmierungsbedürfnisse. Hauptsächlich geht es um den Schutz vor Elementarschäden durch Feuer und Wasser. Ein wichtiger Bereich ist auch die Personensicherheit.

### Wie wurden die Alarme bis anhin verarbeitet und übermittelt?

*Luca Fraccalvieri:* Bisher stand ein klassischer Alarmserver bei uns im Unternehmen. Die Alarmmeldungen wurden direkt über unsere TVA-Anlage an die Mitarbeitenden verteilt.

oder Anpassungen anstanden. Deshalb suchten wir eine Entlastung in diesem Bereich.

### Wo liegen aus Ihrer Sicht die Vorteile einer Portallösung, einer komplett ausgelagerten Alarmierungslösung?

*Raimund Eigenmann:* Mit dieser Lösung konnten wir den Bereich Alarmierung an Fachleute übergeben, die sich täglich mit dieser Thematik befassen. Ein weiterer Vorteil sind die kalkulierbaren Kosten.

*Luca Fraccalvieri:* Einfach gesagt, wir haben eine Last weniger auf unseren Schultern.

### Welches sind die wichtigsten Funktionen und Eigenschaften der neuen Lösung?

*Luca Fraccalvieri:* Das Erfassen und Ändern von Alarmdetails wurde einfacher. Damit ist eine bessere Übersicht in der Alarmierung gewährleistet.

*Raimund Eigenmann:* Wir müssen uns auch nicht mehr um den Unterhalt und die Erneuerung der Lösung durch Updates etc. kümmern. Dies «passiert» nun einfach ohne unser Zutun.

### Welche Nachteile haben Sie erwartet?

*Raimund Eigenmann:* Keine, ansonsten hätten wir diesen bewussten Schritt nach vorne nicht gemacht.

### Wie sind Ihre Erfahrungen in den ersten Monaten mit der neuen Alarmierungslösung?

*Raimund Eigenmann:* Durchwegs positiv.

*Luca Fraccalvieri:* Ja, es läuft seit dem ersten Tag einwandfrei.

*Das Gespräch mit Raimund Eigenmann und Luca Fraccalvieri führte Thomas Betschart.*



### Weshalb suchten Sie eine neue Lösung für die Alarmierung?

*Luca Fraccalvieri:* Der bestehende Alarmserver machte uns mehr und mehr Sorgen. Die Wartungsarbeiten wurden immer aufwändiger. Ebenfalls suchten wir die Möglichkeit, auf externe Geräte wie beispielsweise das Handy zu alarmieren. Somit können wir auch Partnerfirmen in die Alarmierung einbinden.

*Raimund Eigenmann:* Die Alarmierung ist nicht unsere Kernkompetenz. Dies wurde immer dann sichtbar, wenn etwas nicht «rund» lief

# Alarme veredeln

## Gezielte Alarmierung garantiert richtige Reaktion



**Multifilter** Nicht jeder Warn- oder Alarmimpuls hat die gleiche Priorität. Mit dem Multifilter können die eingehenden Meldungen geprüft und je nach Inhalt ein passender Alarmierungsablauf angesteuert werden. Damit werden Fehlalarme verhindert und wichtige Alarmmeldungen gezielt an die richtigen Personen übermittelt.

**Unterdrückung** Die Alarmunterdrückung verhindert, dass der gleiche Alarm mehrmals in kurzer Zeit ausgelöst wird. Wenn beispielsweise ein IT-System alle 2 Minuten einen Alarmimpuls (E-Mail) an sikado™ sendet, um eine Alarmierung auszulösen, kann dies für eine frei definierbare Zeit unterdrückt werden.

**Zeitsteuerung** Sollen Alarmmeldungen am Tag per E-Mail und in der Nacht per SMS mit Weckruf übermittelt werden? Sollen am Wochenende andere Personen alarmiert werden? Die Zeitsteuerung ermöglicht alle diese Einstellungen einfach und übersichtlich. Alle Zeitpläne können frei über Zeitspannen, Tage oder Monatstage definiert werden.

**Eskalationspläne** Im Eskalationsplan werden alle Details zum Ablauf der Alarmierung festgelegt. Welche Person soll zu welchen Zeiten über welches Gerät alarmiert werden? Wie viel Zeit steht zur Quittierung zur Verfügung? Müssen mehrere Personen quittieren? Die Alarmierung kann dadurch der Alarmquelle entsprechend geplant werden.

## SMS mit Weckruf - hörbar besser!



**Zuerst SMS**  
Alarmdetails werden als Textmeldung übermittelt

**Dann Weckruf**  
Klingeln, um auf SMS aufmerksam zu machen.

Die Übermittlung von Warn- und Alarmmeldungen per SMS ist sehr beliebt. Dies liegt vor allem daran, dass das Mobiltelefon heute ein steter Begleiter ist und Textmeldungen ideal für detaillierte Alarminformationen sind. Einen Nachteil hat jedoch das SMS: der Empfang wird oft nicht bemerkt. Das Alarm-Portal sikado™ bietet hier eine optimale Lösung: den Weckruf. Nach dem Eingang der Alarmmeldung per SMS beginnt das Mobiltelefon wie bei einem Anruf zu läuten. Kein wichtiges SMS bleibt mit sikado™ ungehört.

## «CO<sub>2</sub> neutral» SMS und Fax versenden

Dolphin Systems engagiert sich, damit Sie alle SMS «CO<sub>2</sub> neutral» versenden können. Dieses Ziel wird mit Massnahmen zur Senkung des Engergieverbrauchs und durch den Ankauf von CO<sub>2</sub>-Zertifikaten von **newTree** erreicht.

**newTree** ist eine internationale und ZEWÖ anerkannte, gemeinnützige Organisation. Die Schweizer NGO fördert zusammen mit Grossfamilien, Frauengruppen und Partnerorganisationen die Wiederbewaldung von Ödlandflächen in der Sahelzone Afrikas. Bäume verbessern die Lebensgrundlage der ländlichen Bevölkerung und ermöglichen eine Regeneration des Bodens und der Vegetation.

Besuchen Sie [www.newtree.org](http://www.newtree.org)



## Antwortformular

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> <b>Beratung</b>         | Bitte kommen Sie für ein Beratungsgespräch bei uns vorbei.     |
| <input type="checkbox"/> <b>Präsentation</b>     | Bitte präsentieren Sie uns Ihre Portallösungen vor Ort.        |
| <input type="checkbox"/> <b>Testzugang</b>       | Um die Lösungen kennenzulernen, wünschen wir einen Testzugang. |
| <input type="checkbox"/> <b>Nachbestellung</b>   | Bitte senden sie uns weitere Exemplare. Anzahl: _____          |
| <input type="checkbox"/> <b>Adressänderung</b>   | Bitte ändern sie unsere Adresse wie folgt:                     |
| <input type="checkbox"/> <b>Adressstreichung</b> | Bitte streichen sie unsere Adresse:                            |

Firma \_\_\_\_\_  
Name / Vorname \_\_\_\_\_  
Adresse \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> <b>Empfehlung</b> | Bitte senden sie ein Exemplar «informieren & alarmieren» an: |
| Firma                                      | _____  |
| Name / Vorname                             | _____  |
| Adresse                                    | _____  |
| PLZ / Ort                                  | _____  |
| Telefon                                    | _____  |

Bitte per E-Mail, Fax oder Post senden an:  
**Dolphin Systems AG**, Samstagerstrasse 45, CH-8832 Wollerau  
Telefon 044 787 3070, Fax 044 787 3071, [info@dolphin.ch](mailto:info@dolphin.ch), [www.dolphin.ch](http://www.dolphin.ch)

